

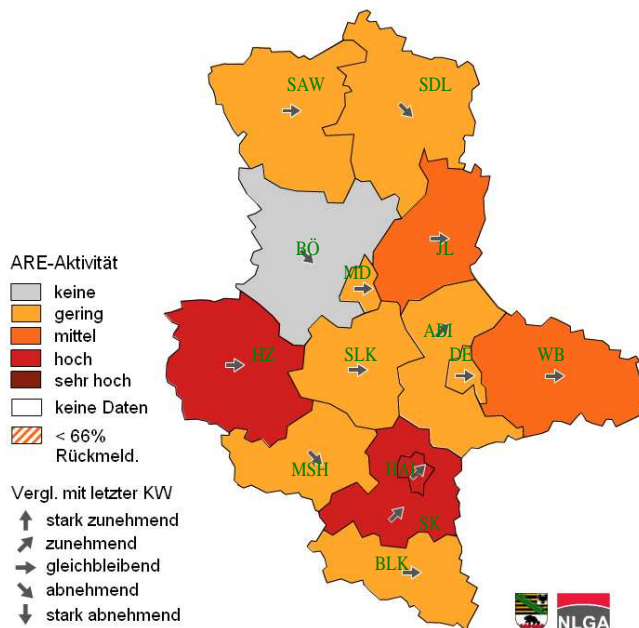
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 46/2010

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



46. KW (15.11.2010 – 21.11.2010)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 140 von 140

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1092 von 13271 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 8,2% (Vorwoche: 8,2%)

ARE-Aktivität:

Keine 1 (Vorwoche: 1)

Gering 8 (Vorwoche: 6)

Mittel 2 (Vorwoche: 6)

Hoch 3 (Vorwoche: 1)

Sehr hoch 0 (Vorwoche: 0)

Trend:

Aus drei Landkreisen wurde über eine hohe ARE-Aktivität berichtet. Im Landesdurchschnitt liegt die ARE-Aktivität auf mittlerem Niveau. Der Trend ist im Vergleich zur Vorwoche gleichbleibend.

Virologische Surveillance

In 30% der für die virologische Surveillance eingesandten Sentinelproben konnten virale Erreger von Atemwegserkrankungen detektiert werden. Die Positivenrate von Enteroviren, Adenoviren und RS-Viren lag bei jeweils 10%. Influenzaviren, Rhinoviren und humane Metapneumoviren (hMPV) wurden in der Berichtswoche nicht nachgewiesen.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Laborbefunde über Influenzanachweise wurden nicht übermittelt.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de, ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-5377-195

Dr. Hanna Oppermann, Julia Fleischer,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-5377-141 oder -177

Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bähge,

Dr. Carina Helmeke

www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de